

Ulli, Mama ruft mich.....

Diesen Satz sagte meine geliebte Cosima am 22. März während einer stummen Zwiesprache zu mir und ich dachte, es zieht mir die Beine weg!

.....

Jeder von uns Hundebesitzern kennt sie, diese kleinen miesen Krabbelbiester, die zu nichts nütze sind, als Krankheiten über alle Warmblüter zu bringen – DIE ZECKEN.

Nicht nur ich, sondern auch Cosima wurde während ihres Lebens von solchen Biestern mehrmals gebissen. Während ich bisher Glück hatte oder auch nicht, wer weiß das schon, wurde Cosi bei einem solchen Biss mit Anaplasmosen infiziert. Ich weiß nicht, wie lange sie diesen Erreger schon in sich trug, es ging ihr immer gut und den Tierarzt kannte sie bisher nur von den Impfungen. Bedingt durch die Geburt der Welpen und das Säugen der Kleinen war Cosis Immunsystem heruntergefahren und der Erreger in ihr konnte seine furchtbare Arbeit fast ungehindert beginnen, er zerstörte ihre roten Blutkörperchen. Cosi litt an Appetitlosigkeit und musste mit besonderen Leckereien zu Fressen überredet werden und manchmal hatte ich schon den Verdacht, dass sie mich bewusst zum Kasper macht.

Trotz allem versorgte sie ihre Welpchen vorbildlich, sie war ganz einfach eine Übermutter.

Beim Tierarzt waren wir schon fast Stammkunden und es wurden Untersuchungen und Untersuchungen mit ihr gemacht, ohne dass etwas dabei heraus kam. Bis dann ihr Blut auch mal auf Erreger durch Zecken untersucht wurde und die besagte Diagnose dabei heraus kam. Sie bekam sofort ein Mittel gespritzt, welches den Erreger abtöten sollte, aber dieses Mittel brauchte dazu 8 – 10 Tage und Cosi wollte nichts mehr fressen, sie wollte nur noch ihre Ruhe und meine Nähe. Anfangs fraß sie wenigstens noch Hähnchenschenkel und Knackwürstchen, aber dann verschmähte sie auch diese.

Am 22. März fuhr ich mit ihr zum Tierarzt, damit sie Infusionen bekam. Dort angekommen beschlossen wir, ihr eine Bluttransfusion zu geben, damit ihr krankes und schwaches Blut wieder gekräftigt wurde.

So lag sie im Nebenraum der Praxis und bekam ihre Infusionen. Ich saß neben ihr, sie schaute zu mir auf und unsere Augen tauchten ineinander und wir hielten stumme Zwiesprache, wie es nur zwei Lebewesen können, die sich besonders gut verstehen.

Ich sagte ihr, dass alles gut werden würde, dass der Erreger nicht mehr lange leben könne und sie bald wieder mit mir durch den Wald springen könne. Sie schaute mich recht skeptisch an und sagte mir dass sie nur schwer Luft bekäme und es ihr gar nicht gut ginge. Ich töstete sie damit, dass der Erreger nun merke, dass es ihm an den Kragen ginge und er sich nun wohl mit letzter Kraft wehre. Così schaute mir tief in die Augen und wedelte schwach mit der Rute, in ihrem Blick lag so viel Dankbarkeit und Vertrauen, dass es mir die Kehle zu schnürte. Ich sagte ihr, „alles wird gut, Du wirst es sehen!“

Plötzlich flackerte in ihren schöne Augen Angst auf! Ich sagte, „ganz ruhig meine Kleine ich bin bei Dir, nichts kann Dir passieren. Sie schaute mich an und sagte, „Ulli, Mama ruft, ich soll zu ihr kommen, ich will aber bei Dir bleiben!“ Es traf mich wie ein Schlag, aber ich versuchte sie zu trösten und sagte ihr, „da hat die liebe Boney aber schlechte Karten, Du bleibst bei mir, wir beide haben noch so viel gemeinsam vor!“ Ihre Augen weiteten sich, sie wurde unruhig und immer wieder sagte sie: Ulli, Mama ruft, sie ruft immer drängender, sie will mich bei sich haben, was soll ich nur tun? Mama ruft!!

Und Così, Cosima, Cose-Liese folgte dem Ruf ihrer Mutter. Wie damals bei Boney kam ein Engel und nahm meine schöne und tapfere Cosima mit sich fort, führte sie zu ihrer Mutter und ich blieb alleine im Krankenzimmer zurück.

Jetzt liegt sie unter großen Fichten in einem Wäldchen neben ihrer Mutter BoneyR und jeden Abend besuchen Rehe und Hasen die Gräber, so wie es bei guten und tapferen Jagdhunden sein soll.

Eines Tages, wenn auch ich über die Regenbogenbrücke gehen werde, werden meine lieben Vierbeiner auf der anderen Seite stehen und auf mich warten und dann werden wir niemals wieder getrennt.

Für meine geliebte Cosima, die ich niemals vergessen werde!!!

Ulli